



Sammlung Theaterzettel

Candida

Shaw, Bernard

1923-06-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

138. Vorstellung 1922/23

Freitag, den 15. Juni 1923

Für die Theatergemeinden:

(F. V. B. Nr. 13851—14345 u. 450—1000 u. 2001—2100)

(B. V. B. Nr. 1086—1110 u. 1506—1695 u. 1781—1895
u. 2461—2530 u. 3026—4025 u. 5204—5250)

CANDIDA

Ein Mysterium in drei Akten von Bernard Shaw
Deutsch von Siegfried Trebitsch
In Szene gesetzt von Artur Holz

PERSONEN:

Pastor Jakob Morell	Georg Köhler
Candida, seine Frau	Maria Andor
Burgess, ihr Vater	Gerhard Ritter
Alexander Mill, Unterpfarrer	Robert Vogel
Proserpina Garnett, Maschinenschreiberin	Grete Bäck
Eugen Marchbanks, ein junger Dichter	Richard Eggarter

Ort der Handlung:

Die St. Dominikpfarre, Viktoriapark, London

Nach dem ersten Akt grössere Pause

Spielwart: Paul Bieda

Krank: Philipp Massalsky

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende 9 Uhr
Während des Spiels ist d. Eintritt i. d. Zuschauerraum nicht gestattet

Das neueste Heft der *Rheinischen Thalia* (Wochenschrift des Mannheimer Nationaltheaters) gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf.

Verlegte Druck- und Verlags-Anstalten G. m. b. H. Mannheim P. J. 4